

Kometen- Kurier

www.sv-komet.de



Sei dabei -
mach mit!

34. Jahrgang

Vereinszeitung des SV „KOMET“ Pennigbüttel

Winter 2020



Das 800-Jahre-Denkmal von Pennigbüttel

Ein Dorfplatz für Pennigbüttel

Badminton · Fußball · Gesundheitssport
Samba · Tennis · Tischtennis · Turnen · Volleyball



Volksbank eG

Von Mensch zu Mensch



Geschäftsstelle Pennigbüttel

- ✓ Aus der Region – für die Region
- ✓ Unsere Mitglieder: Eigentümer der Bank
- ✓ Service und Beratung erleben
- ✓ Ein Team, das begeistert

Ihre Ansprechpartner vor Ort:



Jörn Petersen

Geschäftsstellenleiter

Telefon: 04791 80 79 79 10

E-Mail: joern.petersen@vbhz.de



Marten Salomon

Kundenberater

Telefon: 04791 80 79 79 11

E-Mail: marten.salomon@vbhz.de

Volksbank eG · Unter den Linden · 27711 Osterholz-Scharmbeck · Tel.: 04791 80 79 79 0 · E-Mail: info@vbhz.de

Der 25. Oktober 2020 sollte ein ganz besonderer Tag für unsere Ortschaft werden - ein weiterer Meilenstein in unserer Chronik. An dem Tag wollten wir offiziell den neuen Dorfplatz an (Zitat Hannes Windhorst:) „einer der schönsten Sportanlagen im ganzen Landkreis“ einweihen. Leider machte uns Corona einen herben Strich durch die Rechnung. Selbst das beste Hygienekonzept für diese Veranstaltung brachte die steigenden Fallzahlen nicht zum Stillstand. Dabei haben wir soviel geschafft in diesem Jahr – trotz Virus. Aber der Reihe nach... **Das 800-Jahre Denkmal:** Eigentlich wollten wir nach unserer grandiosen 800-Jahrfeier im Juni 2016, bei der noch etwas Geld übrig geblieben war, nur ein Denkmal anschaffen und aufstellen lassen, das an dieses Fest erinnert. Eigentlich.... aber oft kommt es ja anders, als man denkt - so wie in diesem Fall. Wir suchten einen passenden Platz für ein Bauwerk, das unsere Ortschaft entsprechend repräsentiert. Aber egal, welchen Platz wir favorisierten – irgend etwas passte immer nicht. Was wäre es doch einfach gewesen, wenn wir, wie viele andere Ortschaften auch, einen zentralen Dorfplatz hätten, wo wir ein Denkmal einfach hätten platzieren können. Hatten wir aber ja nun nicht. Wir haben ja nicht mal ein Dorfgemeinschaftshaus. Es wurde beim SV „KOMET“ Pennigbüttel angefragt, ob das Denkmal nicht am Vereinsheim stehen könne, da dies für die Ortschaft Pennigbüttel ein zentraler und wichtiger Ort ist, an dem sich viele Veranstaltungen abspielen. Der Vorstand war damit grundsätzlich einverstanden, fragte sich aber zu Recht, ob es nicht besser wäre, die Fläche vorab zu „ordnen“. **Die Dorfplatz-Idee:** Der Förderverein „Pro Pennigbüttel eV.“ nahm sich der Sache an und fragte bei der Stadtverwaltung einfach mal nach: „Wir haben hier eine Fläche am Sportplatz, die für Pennigbüttel sowieso schon irgendwie so etwas wie ein Dorfplatz ist, dort steht unsere letzte Gastwirtschaft, hier wird sich versammelt und getroffen und hier wird alles gefeiert, hier wird in drei Sprachen gesprochen, hochdeutsch, plattdeutsch und über.... nein, hier natürlich nicht! Aber kann man da nicht etwas machen, ein bisschen pflastern, neue Beleuchtung und so?“ „Ja!“, sagten die Mitarbeiter vom Rathaus. „Wir machen Euch mal eine Zeichnung und einen Kostenvoranschlag.“ „Läuft!“, haben wir uns gefreut - bis der Brief aus der Bauabteilung dann tatsächlich bei uns eintraf. 200.000 Euro! 200.000 Euro für ein bisschen Boden ebnen und pflastern. Das konnte doch nicht wahr sein. Es war aber leider kein Aprilscherz, sondern die ungeschönte und wahrhaftige Preisempfehlung. „Warum ein Dorfplatz?“ Wie oft haben wir das gehört. Unsere Antwort: „Warum eigentlich nicht?“ Warum sollten wir der nächsten Generation so eine zentrale und wichtige Fläche für die Ortschaft Pennigbüttel, die vor ein paar Wochen noch aus sieben verschiedenen Oberflächen bestand und einfach nicht schön war, hinterlassen? Wir machten uns schlau. Wie konnte es gelingen, einen Dorfplatz in Pennigbüttel

zu verwirklichen? **Der Tipp:** Fördermittel! Aber um Fördermittel des Landes zu beantragen, mussten eine Menge Spielregeln beachtet werden. In unserer Gesamtkalkulation von 200.000 € musste die Stadt Osterholz-Scharmbeck selber 25.000 € leisten. Das das war gar nicht so einfach, einer klammen Bedarfskommune noch 25.000 € in letzter Minute bei den Haushaltsberatungen für einen Doppelhaushalt in der Ratssitzung im Dezember 2018 aus dem Kreuz zu leiern. Aber es hat ja doch noch geklappt – die Ratsmitglieder waren sich einig. Weitere 25.000 € mussten wir selber bereitstellen und 30.000 € als Eigenleistungsarbeiten nachweisen. Erst wenn wir diese Voraussetzungen erfüllen würden, konnten wir den Antrag stellen. So hat es uns Herr Varoga vom Amt für regionale Landesentwicklung vorgerechnet. Bei frisch gebackenem Kuchen und frischem Kaffee wurde die Rechnung nach jedem Stück für uns besser... Aber alle sagten, das geht nicht. Und dann kamen ein paar Pennigbütteler, die haben das nicht gewusst und haben es einfach gemacht! Wir krepelten die Ärmel hoch und machten uns an die Arbeit. Zuerst wurde aus den Zeichnungen der Fläche von Erika Herling in liebevoller Handarbeit ein Modell erstellt. Damit zogen wir von Verein zu Verein und holten uns von den jeweiligen Vorständen die nötigen Genehmigungen ein. Wir stellten das Dorfplatzmodell bei **Bäcker Behrens** aus und baten dort und auf jeder Bürgerversammlung im Vereinsheim um Bürgerbeteiligung. Ideen waren gefragt. Wir suchten uns eine Schirmherrin für dieses Projekt. **Angelika Saade, die Geschäftsführerin des Osterholzer Zeitungsverlages** übernahm gern diese Rolle. Sie begleitete das Projekt von Anfang bis Ende und unterstützte uns unglaublich. Zuerst einmal lud sie gemeinsam mit uns über 100 Firmen ins Vereinsheim ein, um die neue Dorfplatzidee vorzustellen. Aber nur fünf Firmenvertreter folgten der Einladung. Unsere Enttäuschung war riesengroß. Wie sollten wir jetzt weitermachen? Klinkenputzen war angesagt. Von Haus zu Haus, von Firma zu Firma. Wir wurden kreativ. Wir backten im letzten Jahr für diesen Platz die schönsten Torten, verwandelten eine Scheune in ein Moorkino, feierten ein wunderschönes Weinfest und sangen, wie jedes Jahr wieder, für den guten Zweck im Advent, tranken Glühwein und stellten natürlich bei jedem anderen Fest in Pennigbüttel den Spendenstern für die Dorfplatzfinanzierung auf. Ja, wir nervten kräftig! Aber pünktlich zum 15.09.2019 konnten wir den 35-seitigen Förderantrag stellen und warteten. Wir warteten lange... Als die Nachricht dann über eine Zusage der Fördermittel endlich kam, freuten wir uns riesig. Immerhin wurden uns 112.000 € von 120.000 € zugesprochen. Das Defizit von den letzten 8.000 € sparten wir teilweise ein und erbrachten es schon mit Eigenleistungen. Ein bisschen Geld fehlt zwar immer noch, aber wir sind zuversichtlich, dass wir das auch noch schaffen.



Autoservice Brandt

Im Dorfe 19
27711 OHZ-Pennigbüttel
Telefon 04791 - 52 55



Vor dem Baustart mussten wir noch einige Hürden überwinden. Nicht nur Corona machte Bürgerversammlungen zur Information unmöglich, sondern auch eine Ingenieurplanung für das Entwässerungskonzept musste eingereicht und eine Ausschreibung der Bauarbeiten vorgenommen werden. Mit **Firma Stehnke** fanden wir ein Bauunternehmen, das als lokaler Partner die Umsetzungszeit bis Ende Oktober schaffen konnte. Die Zusammenarbeit war wunderbar und klappte echt gut. Nach jedem Tag konnten wir die Baufortschritte deutlich dokumentieren. Es folgten zig Gespräche, die mit Verwaltungen in Kreis und Stadt, Bürgerinnen und Bürgern, Vereinen, Sponsoren, Nachbarn, Kreditinstituten, Kritikern und Fürsprechern geführt wurden. Es wurde Fläche geebnet, versiegelt, an anderer Stelle wieder geöffnet, bepflanzt und neu gestaltet. Das Erntefestkomitee verlegte neue Kabel, versetzte die Garage und gab in glühender Sommerhitze den Startschuss für unseren barrierefreien Mehrzweckplatz. **Die Finanzierung:** Bis zum 31.10.2020 mussten die Bauarbeiten abgeschlossen und die Abrechnungsunterlagen dem Amt für regionale Landesentwicklung in Bremerhaven vorliegen. Allerdings konnten die anfallenden Rechnungskosten nicht direkt von den Fördergeldern bezahlt werden. Wir mussten vorfinanzieren – auch das war eine Bedingung. So nahm der Vorstand vom Verein Pro Pennigbüttel mutig in persönlicher Haftung einen Kredit in Höhe von 112.000 € auf und hoffte, dass bei den Auftragsvergaben, Baumaßnahmen und geplanten Umsetzungen keine Fehler unterlaufen waren, die zu einer Kürzung der Fördergelder geführt hätten. Nach nicht einmal einer Woche kam die erlösende Nachricht aus Bremerhaven und das Geld vom Land Niedersachsen in voller Höhe von 112.000 Euro auf das Konto des Fördervereins. **Danke an dieser Stelle an unsere Kreditinstitute hier in Pennigbüttel, an die Volksbank und die Sparkasse**, die sofort ihre Hilfe in dieser Sache zugesagt und der Ortschaft unter die Arme gegriffen hatten. **Das Ergebnis:** Wir haben eine Fahrradservicestation, die erste im Landkreis Osterholz übrigens, die wir von den Spendengeldern des lebendigen Adventskalenders aus dem Jahr 2019 ersungen haben, aufgebaut. Mittlerweile hängt auch ein Fahrradschlauchautomat in der Nähe der neuen Fahrradständer, das war mit der Unterstützung der Firma **Zweirad Heiko Wellbrock** möglich. Wir konnten die großen Hinkelstein-Findlinge gegen wunderschöne Blumenkästen ersetzen, die uns die Zimmerei Brünjes anfertigte und sponserte. Bepflanzt wurden diese Kästen vom **Blumen-Rathaus**. Alle Blumen dafür wurden von **Heidi Wehmann** gespendet. Diese Blumenkästen können mit einem Hubwagen versetzt werden, damit man die Parkflächen der Veranstaltungen anpassen und erweitern kann. Für die Blumenkästen werden übrigens Patenschaften für jeweils ein Jahr vergeben. Wer Interesse hat, so eine Blumenbox ehrenamtlich zu pflegen, darf sich gern im Blumen-Rathaus melden. Es gibt dann sogar eine Pflegeplakette auf dem jeweiligen Blumenkasten. Endlich konnte auch das 800-Jahre Denkmal neben der Eiche aufgebaut werden. Eine aus Eichenholz mit einer Kettensäge bearbeitete Bank, die zeigt, was Pennigbüttel ausmacht. Menschen verschiedener Generationen im Laufe der 800 Jahre und natürlich den Pfennigbeutel aus unserem

Wappen. Dieses Kunstwerk wurde von Steffen Merla aus Oldenburg (www.kreativ-holzart.de) gefertigt und vom Festausschuss der 800-Jahrfeier an die Ortschaft Pennigbüttel gespendet. Wir haben neue Fahnen und wir haben jetzt auch neue Lampen, die den frisch gestalteten Platz ausleuchten und die wir den **Osterholzer Stadtwerken** zu verdanken haben. Neue Pflanzbeete wurden angelegt, die mit Büschen versehen wurden, die in den Vereinsfarben blühen. Bei diesem Teilprojekt unterstützten uns auch die **ASO** kräftig. Wir haben neue Parkplätze am Kindergartengelände und einen neuen Buchenbaum, denn wer einen Baum pflanzt, glaubt an die Zukunft. Jetzt kann ja wohl nichts mehr schiefgehen. Der neue Wegweiser zeigt in die Richtung der größten Sponsoren, die an diesem Projekt beteiligt waren. Diesen Sponsorenwegweiser hat uns **Werbung OHZ** erstellt. Wir haben nun eine Bodenhülse mitten auf dem Platz, damit zukünftig Mai- oder Weihnachtsbäume aufgestellt werden können. Die Reithalle erhielt eine neue Zufahrt und die neue ebene Fläche wird von Kinder gern genutzt, die mittlerweile täglich mit ihren Laufrädern und Mini-Fahrrädern ihre Runden abseits vom Straßenverkehr drehen.



Start im März 2020



Das Erntefestkomitee verlegt neue Stromkabel

Allgemein

Wir stärkten unsere letzte Gastwirtschaft in Pennigbüttel und schufen eine wunderbare Fläche für Außengastronomie, die gerade in Coronazeiten mehr Bewirtung möglich macht als vorher. Der Platz liegt ja am Fahrradweg „Butenpad“, dort fahren bekanntlich viele Fahrradfahrer bei gutem Wetter entlang, die bestimmt gern bei uns in Pennigbüttel pausieren. Vier Jahre nach der 800-Jahrfeier sehen wir das Ergebnis phäonaler, beharrlicher, zielorientierter und ehrenamtlicher Arbeit und können nun die neu gestaltete Fläche für die ganze Ortschaft Pennigbüttel erleben, die zukünftig für Veranstaltungen wie z. B. Feiern, Sportfeste, Flohmärkte, Erntefeste und Freiluft-Gottesdienste genutzt werden kann. Darauf können wir sehr stolz sein, vor allen Dingen, dass wir es gemeinsam geschafft haben, als Dorfgemeinschaft mit Landesfördermitteln eine städtische Fläche für gigantische 200.000 Euro zu bebauen und unsere Ortschaft zukunftsfähig zu machen, denn wenn wir die Fördergelder nicht in Anspruch genommen hätten, würde jetzt wahrscheinlich eine andere Ortschaft einen neuen Dorfplatz bauen. **Danke!** So viele Menschen haben letztendlich mitgemacht und jeder hat auf seine Weise seinen

Teil an diesem Gesamtkunstwerk geleistet. Wir danken an dieser Stelle allen kleinen und großen Sponsoren, Firmen, Arbeitern, Helfern, Versorgern, Vereinen, Institutionen, Fürsprechern und Unterstützern für diese große Leistung und den Vertrauensvorschuss. Die Mitglieder des Vereins Pro Pennigbüttel und besonders der Vorstand, der aus Markus Hellmers, Reinhard Müller, Silke Klezath-Ottke, Andrea Pape, Sabine Hellmers, Jürgen Schnibbe, Jörg Struckmeier, Stefan Kunst und Martina de Wolff besteht sowie der Bauleiter Rolf Herling haben in den letzten Wochen und Monaten einen wahnsinnig guten Job gemacht. **Zukunftswünsche:** Für die Zukunft dieses Dorfplatzes sollten wir uns wünschen, dass dies ein Ort voller Herzlichkeit, Toleranz, Achtung und Anerkennung wird, dass hier weiterhin alle zusammenhalten, dass hier miteinander statt übereinander gesprochen wird, dass man sich vertraut und einfach gute Dinge anerkennt und wertschätzt. Dieser Platz sollte ein Treffpunkt werden, um zusammen zu kommen, zu schnacken, zu feiern, zu lachen, zu philosophieren und um eine gute Zeit zu haben, über die man später gerne erzählt. Es bleibt dabei – Bi us geht wat.

Martina de Wolff



Die Feuerwehr reinigt den Parkplatz für neue Parkplatzmarkierungen



Die Landjugend hilft mit.



Auch die Sambasparte ist bei den Arbeiten vertreten.



Viele Hände schnelles Ende..

Allgemein



Vor der Gymnastikhalle wird auch alles neu gemacht.



Die Blumenkästen werden frisch bepflanzt.



Die neue Fahrradservice-Station mit Reparaturanleitungen, Werkzeug und Luftpumpe.



Ein Buchenbaum vor den neuen Parkplätzen hinter dem Kindergarten



Das Ergebnis kann sich sehen lassen.



Die Fläche des Platzes ist tatsächlich größer als der Marktplatz in Osterholz-Scharmbeck

U15 startet überragend in die erste Bezirksliga-Saison

Damit war so nicht zu rechnen. Vier Spiele hat unsere U15 JSG Hambergen/Pennigbüttel bis zur Corona bedingten Unterbrechung absolvieren können, davon drei Siege und ein Unentschieden bei 12:1 Toren und ist damit Tabellenführer der Bezirksliga Lüneburg Gruppe 2. Gestartet mit dem Anspruch die Klasse zu halten, entwickelt sich die Mannschaft immer mehr zum Titelanwärter und schießt auf einen der drei Startplätze für die Qualifikation zur Landesliga. Bis dahin ist es natürlich noch ein langer Weg. Und wann bzw. ob Corona bedingt überhaupt weitergespielt werden kann, weiß zurzeit leider niemand. Immerhin konnte bis auf ein Spiel die komplette Vorrunde absolviert werden. Da ist es umso bedauerlicher, dass durch den fehlenden Trainingsbetrieb der hervorragende Fitnesszustand der Spieler zwangsläufig verloren gehen wird. Und den braucht die Mannschaft, denn trotz der zunächst aus Spielermangel gegründeten Spielgemeinschaft kann teilweise nur mit 12 oder 13 Spielern angetreten werden. Dass man in keinem der Spiele Verwarnungen oder andere Strafen kassierte, zeigt auch, dass die Punkte mit fairen Mitteln erkämpft wurden. Kampfstärke und eine gute Defensive waren schon immer Tugenden unserer JSG. Weiterentwickelt hat sich dank der intensiven Trainerarbeit des Duos Marko Scharnagl und Carsten Holldorf vor allem die taktische Disziplin, was auch von gegnerischen Trainern neidlos anerkannt wird. Zudem wurde die Chancenverwertung deutlich verbessert. Hinzugekommen zum Trainerstab ist ein Torwarttrainer, von dessen Spezialtraining nicht nur die beiden Pennigbütteler Keeper der U15 profitieren sondern auch die der U13.



Andreas Mahl

Service macht den Unterschied.

EP:Schmidtk
ElectronicPartner
& Peters

27711 Osterholz-Scharmbeck
Siemensstraße 1
Tel. 04791-58871
www.ep-schmidtk-peters.de

Hausgeräte, Telecom, TV, Video, HiFi, Sat, Multimedia
Eigener Kundendienst

Perfekter Sportstrumpf, auch für Freizeitsportler

COMPRESSION SPORT SOCKS

o-motion

Venen-Kompetenzzentrum

Folle
Sanitätshaus
Orthopädie + Reha-Technik
Bahnhofstraße 95 · OHZ
Telefon 04791-7718

L+R Gestrick
Zehenschutz
Achillessehnenprotektor
Fersenschutz
gepolst. Sohle
Ristprotektor

Meisterbetrieb
SANITÄTSHAUS
Zertifiziert nach
DIN 9001

socks
tube

TEIG & ZEUG
PIZZA, BURGER & MEHR

Dein Lieferdienst

T. 04791 - 2011 / -2012
WWW.TEIGUNDZEUG.DE

Die neue 2. Herren

Es kam alles anders als erwartet. 2010/11 startet die III. Herren in der 3. Kreisklasse, um dann nach nur zwei Jahren in der 2. Kreisklasse bis 2020 dem runden Leder hinterher zu jagen. Durch die Wiedereinführung der 3. Kreisklasse und der Auflösung der 2. Staffel der 2. Kreisklasse kam der Abstieg. In den 10 Jahren gab es nur drei Trainer. Marc Lorenz, Matthias Stelljes und Stefan Bolz. Zudem waren im letzten Jahr Marco Statz und Mats Feder unterstützend tätig. Langjähriger Kapitän der 3. Herren war Pascal Bolz. Die III. Herren war immer eine familiäre Truppe, bei der die Gemeinschaft immer im Vordergrund stand und jeder Spieler zum Zuge kam. Viele Unternehmungen und die Fahrten nach Mallorca stärkten den Mannschaftsgeist. Im Sommer diesen Jahres kam dann die überraschende Nachricht, dass sich unsere II. mangels Spieler auflösen musste und wir den Gang in die 1. Kreisklasse antreten mussten. Die verbleibenden 15 Spieler um Marcel Claholz sowie der

Trainer Pepe blieben dem Verein treu und schlossen sich der ehemaligen III. Herren komplett an. Nun haben wir eine schlagkräftige Mannschaft mit über 40 Spielern. Jetzt gilt es aus den beiden Mannschaften ein Team zu bilden, welches möglichst eine gute Rolle in der Liga spielt. Der Start gelang recht gut. Mit 10 Punkten aus 8 Spielen belegten wir den 7. Platz. Leider kam in einer starken Phase die Unterbrechung der Saison durch die bestehenden Coronamaßnahmen. Wir hoffen, dass wir den Trainingsbetrieb bald wieder aufnehmen können. Als Ausrichter des vereinsinternen Hallenturniers müssen wir euch leider mitteilen, dass wir es Anfang des Jahres aufgrund der aktuellen Lage nicht durchführen werden. Bleibt gesund!!

Matthias Stelljes



Der neue Trainer an der Außenlinie



Spielertraube nach dem Erfolgserlebnis

STALLING'S
AMERICAN RESTAURANT
Myhler Str. 26 - 27711 OHZ/Sandhausen - info@stallings.de
Tel: 04791/90 88 00 - www.stallings.de

Brünjes
DIE ZIMMEREI
Ideen aus Holz – und mehr
Andreas Brünjes – Zimmermeister
Am Knorren 3 | 27711 Osterholz-Scharmbeck
04791 / 7501 | info@bruenjes-diezimmerei.de
www.bruenjes-diezimmerei.de

...vom Guten das Beste!

- Verkauf ab Hof
- Hausschlachtung
- Wurstwaren
- Frischfleisch
- Mittagsgesichte
- Catering
- Imbißwagen

Mittagstisch:
jeden Donnerstag
von 11.00 - 13.00 Uhr

Wir sind für Sie da:
Mo., Di., Mi.: 09.00 - 12.00 Uhr
Do., Fr.: 09.00 - 18.00 Uhr
Sa.: 09.00 - 13.00 Uhr

27711 OHZ · Tel. (0 47 91) 89 83 61 · www.wellbrocks-hausgemacht.de



Alles begann mit Günter-Maik-Bösch



Die Ü 50 aus dem Jahre 1999 wird Pokalsieger

Alles begann mit Günter „Maik“ Bösch. 1996 hatte unser Sportkamerad „Maik“ Bösch die Idee eine Ü 50 Mannschaft auf die Beine zu stellen. Im eigenen Verein gab es aber nicht genug Kometen, die in dem Alter noch aktiv Fußball spielten. So ging er gezielt auf Spieler anderer Vereine zu und überzeugte sie von seiner Idee. Er hatte dann tatsächlich eine schlagkräftige Mannschaft zusammen, so dass die Truppe für den Spielbetrieb gemeldet wurde. Gespielt wurde auf Bezirksebene, da sich die Staffel aus Mannschaften der Kreise Rotenburg, Verden und Osterholz zusammensetzte. Als Neuling schlug man sich hervorragend und spielte gleich in der Spitzengruppe mit. Auch in den anderen Mannschaften aus Rotenburg, Verden, Achim usw. spielten erfahrene Cracks aus namhaften Teams mit. Aber die Kometen hatten ja auch ein starkes Aufgebot mit Heinz und Herbert Stelljes, Herbert Wohltmann, Mohamed Amig, Rolf Altmann, Manfred Wagner und weitere Spieler, die alle höherklassig gespielt hatten. So wurde

die Truppe schon im zweiten Jahr 1998 Meister der Ü 50 Bezirksklasse. Ein Jahr später dann das Double. Gewinn der Meisterschaft und auch Sieger im Bezirkspokal. In den Jahren danach spielte die Ü 50 weiter oben mit. Es hörten Spieler auf, oft altersbedingt, aber es kamen immer neue nach. Hatte Maik zunächst die Fäden der Betreuung in der Hand, so waren es danach Hannes Windhorst, Manfred Wagner, Heinz Wellbrock, Dieter Klotzke, Werner Lilienthal, Hans Jürgen Horstmann und in den letzten Jahren Peter Kölpin. Eine schwierige und zeitaufwendige Aufgabe, da die Akteure aus mehreren Vereinen in eine Spielgemeinschaft zusammengefasst waren. Für 2020/21 wurde die Mannschaft mangels Personal nicht mehr gemeldet. Schade, aber vielleicht gibt es ja im nächsten Jahr wieder einen ähnlich engagierten Macher, wie einst unser „Maik“ es war.

Heinz Wellbrock

Baumschule Thölken

Ziegelstrasse 3 / 27711 Osterholz-Scharmbeck. Tel.: 04791 13429

Ihr Partner im Garten

Planung, Beratung, Verkauf. Garten - Neuanlagen.

Verkauf auf Ca. 40.000m² Ausstellungsfläche. Freundliche und geschulte Berater

www.baumschule-thoelken.de

Holpriger Start der U8 in die Herbstsaison



Unsere Nachwuchstrainer Mats Jacobsen und Julian Weigel mit Lenard, Marlon, Ben, Moritz, Till, Hagen und Lucio



U8 Trainer Holger Boldt mit Leo, Noah, Henri, Merle, Nelica und Ben



Bereits ein eingeschworener Haufen

Unsere U8 hatte in dieser Herbstsaison mit leichten Anlaufschwierigkeiten zu kämpfen. Gleich die ersten beiden Spiele wurden verloren. Das Team hatte u.a. mit verletzungsbedingten Ausfällen zu kämpfen. Aber wer die Mannschaft besser kennt, weiß, dass man sie nicht unterschätzen sollte. Die nächsten Spiele liefen besser und sie konnten sich mit mehreren Siegen an die Spitze der 1. KK spielen. Dann kam der Teil-Lockdown und die letzten beiden Partien wurden leider nicht mehr ausgespielt. Damit steht jetzt schon fest, dass die U8 als Pokalsieger der 1. KK am Ende der Frühjahrssaison 2021 bei den Endspielen der Jugendmannschaften mitspielen darf. Ein Termin, auf den wir uns jetzt schon freuen. Das Team der U8 wird trainiert von Holger Boldt, Mats Jacobsen und Julian Weigel. Beide Teams, U7 und U8, nehmen gerne noch neue Spieler auf.

Infos dazu über Gaby Köhler 0176/62698648 oder jugend@komet-fb.de

Gaby Köhler

• Motorräder 1. Inspektion
 • Kundentour Community
 • Sattelbox
 • Kupplungsüberholer
 • Drehmomentschraube
 • Bergservice Zylinder
 • Finanzierung
 • Helm und Sturzprotektor
 • Reparaturen
 • Kassenlos & Lieferservice
 • Luftdruckservice
 • Zubehör

Wir wünschen eine gute Fahrt!

ZWEIRAD HEIKO WELLBROCK

Bahnhofstraße 80
 27711 Osterholz-Scharmbeck
 Telefon 0 47 91 - 5 76 68
hw@zweirad-heiko-wellbrock.de

FÜR SIE HABEN WIR NUR AUTOS IM KOPF!

ZMEYER
Einfach ausgezeichnet!

Lilienthal ☎ 04298-93730	 ☎ 04298-93730	 ☎ 04298-93555	Osterholz-Scharmbeck ☎ 04791-96280	 ☎ 04791-96280
--	-------------------	-------------------	--	-------------------

Die Auto Meyer Gruppe in Osterholz-Scharmbeck und Lilienthal www.automeyer.eu

Bambinis are back



Die jüngsten Kometen am Ball

Mit Freude sind wir nach den Sommerferien wieder mit den Bambini im Alter von ca. 2,5 - 5 Jahren in das Training eingestiegen. Der Lockdown im Frühjahr und die späteren Coronaregeln haben das Bambinitraining bis dahin leider zum Erliegen gebracht. Nach den Sommerferien haben wir einen erfolgreichen Neubeginn gewagt. Immer donnerstags von 16.00-17.00 Uhr ist eine Autokarawane durch Freisenbüttel zum Sportplatz gezogen, um die jüngste Kometenjugend zum wöchentlichen Training zu bringen. Im Durchschnitt bis zu 20 Kinder voller Begeisterung und Elan

versammeln sich dort, um zu spielen, den Ball kennenzulernen und sich zu bewegen. Auch hier nehmen wir gerne noch Kinder auf, da ab nächstes Jahr der Jahrgang 2015 diese Gruppe verlassen wird und ab Sommer als U7 in den Spielbetrieb einsteigen wird.

Infos über Gaby Köhler 0176/62698648 oder jugend@komet-fb.de

Gaby Köhler

Helmut Kück Bauunternehmung



Dankeschön

An dieser Stelle möchte ich mich bei mehreren Personengruppen bedanken. Das Jahr 2020 war außergewöhnlich. Der Lockdown im Frühjahr, Training mit Abstand, Wiedereinstieg in den Spielbetrieb mit Corona- und Hygieneregeln und zuletzt der Teil-Lockdown, zusätzlich kam die Sanierung der Plätze mit den dazu notwendigen Platzsperren. Das alles hat uns allen einiges an Kreativität, Flexibilität und Geduld abverlangt. Daher bedanke ich mich ganz besonders bei

- unseren Jugendtrainer/innen für die wechselnden Belegungspläne und Trainingsorte, Kontaktlisten schreiben, Trainingsgruppen erstellen, auf die Umsetzung der Hygieneregeln achten. Langweilig war es nicht. Ihr macht einen tollen Job!!! Danke für die gute Zusammenarbeit.

- Ihr Spieler/innen seid besonders betroffen von den ganzen Maßnahmen und trotzdem immer mit Vollgas und Freude dabei. Das bewundere ich und hoffe mit euch auf ein 2021!

- Ohne helfende Hände der Eltern im Jugendbereich geht gar nichts. Ich freue mich, dass so viele Eltern immer wieder bereit sind zu unterstützen, natürlich auch zu Zeiten ohne Corona.

- Zu guter Letzt ein großer Dank an Sascha und Yvonne vom Vereinsheim im Freisenbüttel, die dafür sorgten das mein Kaffeebecher immer gut gefüllt war und wir Jugendmannschaften uns bei euch gut aufgenommen fühlten.

Gaby Köhler

Gelungenes Debüt der U7 in der Herbstsaison 20/21



Oben v. l. n. r.: Till Buhle, Hagen Michaelis, Merle Kolbe, Nelica Knaack, Michel Bohlen, Damian Donnerstag und Marlon Lilienthal.
 unten: Ben Birk, Moritz Adam, Noah Roskosch, Noah Bart

Unsere jüngsten Kometen im Spielbetrieb, die U7 (Jg. 2014/15), haben eine erfolgreiche Herbstsaison 20/21 gespielt. Von drei Spielen sind zwei Spiele gewonnen und eins unentschieden gespielt worden. Dadurch hat sich das Team bei der Endrunde der U7 am 04.10.2020 in Meyenburg für die Spielrunde im oberen Drittel qualifiziert. Mit einem 1:0 gegen Lilienthal-Falkenberg und einer knappen Niederlage in Höhe von 4:5 gegen den späteren Erstplatzierten hat die Mannschaft letztendlich einen hervorragenden 2. Platz von insgesamt 12 Mannschaften erreicht. Das ist ein super Ergebnis für die erste Saison. Glückwunsch an das Team um die Trainer Gaby Köhler und Andreas Bart.

	Susanne Tietjen ☎ 04793 - 940 22 Verkaufsfachkraft		Claus Tillmann ☎ 04793 - 940 43 Verkaufsfachkraft
	Dörte Wrieden ☎ 04793 - 940 17 Verkaufsfachkraft		Thorsten Schröder ☎ 04793 - 940 27 Kundendienst

04793-9400

- Sparvertrag
- Festgeld
- usw.

JETZT kaufen SPÄTER zahlen

200 (0)-48722.de

Gaby Köhler

BOHLING

GMBH & CO. KG

SCHLEIFTECHNIK

Bohling GmbH & Co. KG • Am Binnenfeld 9 • 27711 Osterholz-Scharmbeck
 Tel. +49 4791 9206-0 • Fax. +49 4791 9206-10 • info@bohling.de

NORDCHROM



Brigitte und ihr "Komet"



Unsere Reise nach Bodenfelde / Weser 2005



Brigitte Weingarten (Jahrg. 1921), Hannes Windhorst und Lisa Mushak (Jahrg. 1921, leider schon verstorben)



Feier zum 30-jährigen Jubiläum des Seniorenturnens

Im Jahr 1921 wussten Brigitte und „Komet“ noch nicht, was sie einmal verbinden sollte. Am 17.01.1921 erblickte Brigitte Weingarten in Duisburg das Licht der Welt. Im selben Jahr taten sich ein paar Burschen aus Pennigbüttel zusammen und ließen den „Kometen“ erstrahlen. Der Verein „Komet“ Pennigbüttel war geboren. Für etwa 50 Jahre war es das einzige, was die beiden gemein hatten. In den folgenden Jahren wuchs Brigitte in NRW heran, absolvierte die Schule, überstand einen Weltkrieg und lernte ihren Ehemann kennen. Dem „Komet“ ging es ähnlich. Er entwickelte sich zu einem erfolgreichen Fußballverein, bis ihm der Weltkrieg das Licht ausblies. Nach dem Krieg erfolgte der Wiederaufbau. In den Wirtschaftswunderjahren zogen Brigitte und ihr Ehemann von NRW nach Bremen-St.Magnus, gründeten eine Familie und eine Firma. „Komet“ derweil stellte sich auch wieder neu auf und entwickelte sich mit den Jahren vom reinen Fußballverein zum allgemeinen Sportverein. So wurde 1968 eine Turnsparte eingeführt. Etwa zur gleichen Zeit, Anfang der 1970er Jahre verlagerten Brigitte und ihr Mann den Firmensitz nach Osterholz-Scharmbeck und bauten sich in Pennigbüttel ein Haus. Nun hieß es Anschluss zu finden an die „Dörfler“. Hier kommt nun der „Komet“ ins Spiel. Ihre Nachbarinnen rechts und links gingen seit einiger Zeit zu dem neuen „Turnverein“. Und irgendwann wurde sie von einer Turnerin angesprochen, ob sie nicht auch Lust hätte, mitzuturnen. Sie nahm das Angebot an und wurde somit ein Mitglied

Blumen-Rathaus

Inh. Heidi Wehmann
Unter den Linden 4
27711 Osterholz-Scharmbeck

Tel. 0 47 91 - 5 93 74
Fax 0 47 91 - 9 65 75 45
E-Mail: Blumenrathaus@web.de



www.facebook.com/BlumenrathausPennigbüttel

in der Gemeinschaft des SV „Komet“ Pennigbüttel. Als 1983 die Seniorenturngruppe gegründet wurde, trat sie dieser bei. In den folgenden Jahren entwickelten sich aus dieser Gruppe heraus viele Freundschaften. Man ging gemeinsam regelmäßig ins Theater und traf sich zum Kartenspielen und anderen Gelegenheiten. Darauf hin angesprochen sagte sie, dass sie all diese schönen Stunden nicht erlebt hätte, wäre der „Komet“ nicht gewesen. Bis heute ist Brigitte Weingarten „ihrem“ Verein treu, obwohl sie schon seit längerem nicht mehr am aktiven Geschehen des Vereins teilnehmen kann. Vor ein paar Jahren zog sie ins Ilsabeenstift. Dort, in St. Magnus, fing vor mehr als 60 Jahren ihr Leben in Norddeutschland an, nachdem sie ihre Geburtsstadt verlassen hatte. Noch heute hat sie regen Kontakt mit ihren Freundinnen aus der Seniorenturngruppe. Was sie jedoch nach ihrem Umzug ins Seniorenstift vermisste, war der tägliche Spaziergang mit ihrer langjährigen, gleichaltrigen Nachbarin Lisa Mushack. So hat sie der Tod von Lisa auch sehr betrübt. Spricht man heute mit Brigitte, ist sie sehr aufgeschlossen für alles, auch was ihren „Komet“ betrifft. Im nächsten Jahr werden sie und „ihr Komet“ ihren 100. Geburtstag feiern. Wir wünschen Brigitte alles erdenklich Gute, Gesundheit und noch viele schöne Zeiten im Ilsabeenstift und nette Gespräche mit ihren Freundinnen aus „alten Zeiten“.

Karin Gernand

Verrückte Zeiten

Können die Zeiten verrückter sein? Seit vielen Monaten ist unser Leben auf den Kopf gestellt, ist jeder Tag geprägt von neuen Herausforderungen. Der Weg zurück in die Normalität scheint weit. Das Coronavirus und die Maßnahmen zur Eindämmung seiner Ausbreitung bestimmen das öffentliche und auch ganz erheblich unser privates Leben. So stößt man zurzeit nicht nur im Arbeitsalltag schnell an Belastungsgrenzen. In vielen sehr sensiblen Bereichen wie beispielsweise sozialen Kontakten ist Zurückhaltung bis hin zur Vermeidung unausweichlich. Die Corona-Pandemie hat den Vereinssport Mitte März schlagartig lahmgelegt. Noch sind die Vereine weit entfernt von einer Rückkehr zur Normalität, schon zwingt die zweite Welle im November zum erneuten Stillstand aller sportlichen Aktivitäten. Dazwischen konnte mit Einfallsreichtum und Durchhaltevermögen mit einem eingeschränkten Programm für einige Wochen wieder ein wenig sportliches Miteinander erlebt werden. Wir gewöhnten uns an die „neue Normalität“. Es hat aber leider nicht für eine Rückkehr zum regulären Sportbetrieb gereicht. Allein die Sicherstellung der Qualitäts- und Hygienestandards wurde zur Herkulesaufgabe. Wer die Verantwortung für das Wohlergehen anderer trägt, will sich keine mangelnde Sorgfalt erlauben. Improvisation ist da keine gute Strategie. Uns Turnerinnen jedenfalls fehlen die wohltuenden Übungseinheiten und die damit einhergehenden persönlichen Gespräche. Wie gut, wenn der Partner/die Partnerin und/oder Familie zum direkten Hausstand gehören. Auch gut, wenn wir uns der modernen Technik bedienen können,

z.B. Internet oder Smartphone. So sind Möglichkeiten gegeben, mit persönlichen Fitnessprogrammen Beweglichkeit, Leistungsfähigkeit und Ausdauer auch ohne gemeinsame Aktivitäten zu erhalten. Wir alle improvisieren, tauschen unsere Erfahrungen teilweise digitalisiert auch auf Entfernung aus, wir beschäftigen uns bestmöglich, um die Zuversicht zu behalten. Unsere große Herausforderung ist das „nah dranbleiben“ – ohne nah zu sein. Nun sind erneut nahezu alle sportlichen Aktivitäten zum Stillstand gekommen. Die Unterbrechung des Vereinslebens beeinflusst nicht nur den Alltag der Mitglieder. Auch der langfristige Erhalt der Vereinskultur in Deutschland scheint gefährdet. Viele Vereine befürchten einen deutlichen Mitgliederrückgang. Gleichzeitig vermissen die Mitglieder die gelebte Gemeinschaft in ihrem Verein, sie ist eine wichtige Stätte sozialen und gesellschaftlichen Miteinanders. Dieses äußerst bewegte Jahr neigt sich nun bald dem Ende zu. Erste Begegnungen nach dem ersten Lockdown empfanden wir als wohltuend und erfrischend, und als ganz besonders wertvoll. Nun braucht es erneut unsere Ausdauer, um auch dieser zweiten Welle gemeinsam zu trotzen. Lasst uns alle auf ein Wiedersehen freuen und hoffnungsvoll auf ein gemeinsames Jahr 2021 blicken. Fotos, entstanden lange vor Corona, und erinnern an die gemeinsamen Veranstaltungen vergangener Jahre. Es bleibt die Hoffnung auf baldige Gelegenheit für neue Ausflüge und Aktivitäten.

Annette Horwege



Freimarktbesuch 2004



Erntefest-Umzug 2005

autoPRO
DIE WERKSTATT.

REIKAR GbR
KFZ-Betrieb

Marie-Curie-Str. 12
27711 Osterholz-Scharmbeck

Tel. 04791 - 90 28 240

E-Mail: info@reikar-kfz.de

www.reikar-kfz.de

Turnen



Kegel-Wandertag 2009



Bremen-Ausflug mit Stadtführung 2011



Weihnachtsmarkt in Osnabrück 2011



Tagesausflug Hamburg 2017



Heizöl/Diesel



Wesermünder Str. 1 • 27729 Hambergen

Tel. 04793/790

www.tecklenburg.net



Das Kaminzimmer

Öfen & mehr

Florian Taping
OFEN- & KAMINBAUMEISTER

04791 / 96 41 264
info@daskaminzimmer.de
Siemensstr. 3
27711 Osterholz-Scharmbeck

www.Daskaminzimmer.de

TAXI

HASENBEIN

OHZ
0 47 91

25 25

Turnen

Fitness-Training 60-Plus für Damen und Herren



60-Plus-Gruppe

Die Fitnessgruppe des SV Komet Pennigbüttel „60-Plus“, die sich jeweils mittwochs in der Zeit von 10 bis 11 Uhr im Gymnastikraum Im Hof 1 trifft, wird von der Übungsleiterin Ute Wellbrock geleitet. Sie ist durch fortlaufende Lehrgänge des Turnkreises immer up to date in modernen Bewegungsabläufen. Hier sind Frauen und Männer aktiv, die Spaß am gezielten Bewegungsangebot für Ältere ab „60 plus“ haben. Nach kleinen Aufwärmübungen oder Spielen mit Bällen, Frisbee-Scheiben oder Seilen startet

die Gymnastikstunde mit „Rückenfit und Entspannung“. Beweglichkeit, Kraft, Ausdauer und Koordination werden gefördert. Ferner werden sichere Bewegungsabläufe trainiert, um Stürzen vorzubeugen. Auszüge aus Yoga, Feldenkrais und Qi gong gehören hin und wieder zum Fitnessprogramm. Wer mehr über diese Gruppe erfahren möchte, kann sich an Ute Wellbrock, Telefon 04791/ 141 32 wenden.

Monika Fricke



Schleiftechnik
Witt

Steller Heide 22 · 28790 Schwanewede
Tel. 0421 / 63 99 36 00 · schleiftechnik-witt.de



Ihr Team-Sport-Ausrüster

GÜNTER HERMANN 
SPORT-SHOP

Lindenstraße 2
27711 Osterholz-Scharmbeck
Telefon 04791 - 90 57 09

www.sportshop-hermann.de

Rückblick

Man mag es manchmal gar nicht mehr hören und doch begleitet uns Corona in allen Lebenslagen. Anfang des Jahres kam unsere neue Übungsleiterin Christa zu uns, um uns nach langer Winterpause wieder fit zu machen. Mitte März mussten wir alles wieder streichen, kaum, dass wir uns an Christa und Christa sich an uns gewöhnt hatte. Bis auf ein paar Sportstunden im Mai bis zu den Sommerferien gab es nichts zu berichten. Alle Aktivitäten und Veranstaltungen unserer Gruppe wurden abgesagt. Anfang September hatten wir unseren Klönschnack wieder aufleben lassen und planten für den November unser beliebtes Heringessen. Nun mussten wir alle Zusammenkünfte wieder einstellen. Wir alle leiden schon an „Entzugerscheinungen“. Das habe ich zum Anlass genommen, wenigstens einmal Rückschau zu halten und im Vergangenen zu kramen. Was hat uns,

außer den Sportstunden natürlich, besonders viel Spaß gemacht? Da gibt es zum einen unsere jährlichen Fahrten, zum anderen unsere gestalteten Erntewagen. Das waren immer schöne unterhaltsame Zusammenkünfte. Und die Ergebnisse konnten sich sehen lassen. Ich habe ein paar Fotos von unseren „Bauwerken“ herausgesucht, und nun kann man sie noch einmal bewundern. Sicher erinnert ihr euch noch an gewisse Situationen während der „Arbeitsstunden“, die euch schmunzeln lassen. Wenn schon kein Sport und keine Veranstaltungen, dann eben Erinnerungen an schöne Zeiten, die hoffentlich bald wieder kommen. In diesem Sinne, bleibt gesund!

Karin Gernand



Erntewagen I



Erntewagen II



Erntewagen III



Erntewagen IV



Erntewagen V

Vereinsheim
SV „KOMET“ Pennigbüttel

*Feiern aller Art
bis 100 Personen*

Inh.: Christine Martens · Im Hof 3 · 27711 OHZ-Pennigbüttel
Tel.: 0 47 91 / 50 27 938 und 0 47 91 / 82 511

CLUB - EINHUNDERT - Zwischenbericht

In der letzten Ausgabe des KOMETEN - KURIERS wurde über die Gründung der Initiative - " CLUB - EINHUNDERT "- Engagement für einen guten Zweck - berichtet. Der Start nach den Sommerferien verlief sehr erfolgreich. Bis Ende August konnte bereits eine beachtliche Anzahl von über 50 Mitgliedern vermeldet werden. Diese erfreuliche Entwicklung hat sich weiter fortgesetzt. Die Zwischenauswertung - Mitte November - zeigt ein Ergebnis von über 90 Mitgliedern, die sich der Initiative angeschlossen haben. Eine entsprechende MITGLIEDERÜBERSICHT ist auf der Folgeseite abgebildet. Die Organisatoren sind optimistisch, in Kürze die magische Zahl von einhundert Mitgliedern verkünden zu können. Damit wäre das Minimalziel erreicht aber "nach oben" sind bekanntlich keine Grenzen

gesetzt. Daher sind weitere Mitglieder natürlich herzlich willkommen. Eine EINTRITTSERKLÄRUNG findet ihr auf der nächsten Seite. Schon jetzt DANKEN wir allen, die durch ihre Mitgliedschaft unseren Verein unterstützen. Gerade in dieser von besonderen Umständen geprägten Zeit, die das Sportangebot stark einschränkt und in manchen Sparten gar nicht gestattet, sind wir KOMETEN auf Vereinstreue, Solidarität und zusätzliche Unterstützung im Hinblick auf unser 100-jähriges Bestehen im nächsten Jahr besonders angewiesen.

Hannes Windhorst

Kostenlose Abholung

Ihrer Altkleider und Altschuhe,
Textilien aller Art!



Thorsten Flathmann

Sammelunternehmer
OHZ-Sandhausen

Telefon 04791/ 98 61 60



Schrott
und
Metalle

Auf der Horst 29

27711 Osterholz-Scharmbeck

Telefon 0 47 91 - 23 02

AUTO, MENSCH, SCHMOLKE.

Informieren Sie sich jetzt
über das Leistungsspektrum
unserer beiden Standorte auf
autocenter-schmolke.de



Osterholz-Scharmbeck

Ritterhuder Straße 55 · Telefon: 04791/92 26-0

Lilienthal

Goebelstraße 32-36 · Telefon: 04298/93 60-0



Mercedes-Benz



ŠKODA



autocenter schmolke
GmbH & Co. KG

CLUB EINHUNDERT

1921 - 2021

100jähriges
Vereinsjubiläum
des SV „KOMET“

Hans Mahnken
Helmut Flathmann
Friedel Tienken
Karl Schönemeier
Hannes Windhorst
Günter Bösch
Herbert Wohltmann
Heinz Wätjen
Ulla Ahrensfeld
Horst Ahrensfeld
Brünjes - Die Zimmerei
Andreas Brünjes
Horst Nest
Karin u. Helmut Gernand
Bärbel u. Gerhard Trenkner
Hanjo Meyerhoff
Martin Wagener
Florian Lührsen
Claudia u. Michael Hilse
Annette Horwege u. Andreas Schulz
Frauke Wedelich
Jens Bertermann
Stephan Müller
Uwe Meyer
Britta Hüneke
Olaf Windhorst
Peter, Marco u. Tim Statz
Werner Lilienthal
Melcher`s Hütte
Marlies Skibbe u. Klaus Monsees
Ralf Müller
Freundeskreis - SV „KOMET“
Heike Breden
Christine Martens
Marita u. Wolfgang Plump
Gerold Kock
Jan Kleen
Anna u. Stefan Hobbie
Rene Thiel
Moritz u. Linus Hüneke
Reinhard Müller
Wettgem. " HSV – Werder "
Ursula Messerschmidt
Ulrich Messerschmidt
Jörg Struckmeier

Almut Wagener
Henrike Wagener
Gerrit Wagener
Hartmut Büttner
Manuela u. Malte Jaskosch
Mathis Jaskosch
Rainer Kirchhoff
Martin Kirchhoff
Martina de Wolff
Samba La Moor
Axel Neika
Dieter Klinder
Heinz Wellbrock
Peter Müller
Manfred Bullwinkel
I.HERREN – Fussball
Eckehard Guttsche
Christa Bandmann
Rudolf Bandmann
Waldemar Samorski
Mathias Michaelis
KOMET – DARTS
Andreas Schubert
SEN.-TURNERINNEN
Eckart Richter
Rolf Altmann
Susanne Fedderwitz
Sieglinde Mushack
Erntefestkomitee Pennigbüttel
Birgit van Aken
John van Aken
Änne u. Heinz Wätjen
Lars van Bree
Johann Brunssen
Monika Heinkenschloß – Jörg Tienken
Jasmin , Chrishan u. Merle Bothur
Gerda u. Hans-Ludwig Monsees
Ilse Geldszus
Günther Geldszus
Leonard Josch – Harald Stelljes
Dorfgemeinschaftsverein Pennigb.
Sieglinde u. Horst Klatte
Rainer Ahrensfeld
TuSG Ritterhude
Wolfgang Teichmeier

Elian Kattenhorn
Renate u. Heinz-Martin Behrens
Arne Jordt
SEN.-TURNER
Hermann Beisner
Hartmut Brummerhop

Stand: 15.11.2020



CLUB **EINHUNDERT** SV „KOMET“ Pennigbüttel e.V. 1921 - 2021



Ich/wir unterstützen die Jubiläumsaktivitäten des SV „KOMET“ Pennigbüttel e.V.
mit einer Zuwendung von _____ **EURO** (mindestens 100€)

Name, Vorname

Straße und Hausnummer

PLZ und Ort

Zahlweise:

Die Zuwendung zahlen wir BAR

Den o.g. Zuwendungsbetrag bitte von meinem Konto abzubuchen:

(Hiermit erteile ich die Einzugsermächtigung)

IBAN: _____

bei der Bank: _____

Eine Spendenbescheinigung wird übermittelt.

Mit der Veröffentlichung meines/unseres Namens auf einer repräsentativen Tafel im Vereinsheim des SV „KOMET“ Pennigbüttel und im „KOMETEN“-Kurier bin/sind wir einverstanden

Datum _____ Unterschrift _____

Erfolge und Dämpfer

Wie schon im letzten Kometen Kurier berichtet, stiegen die 1. Herren Fußballer der Kometen in der Serie 1962/63 von der Bezirksliga in die Amateurliga auf. Ein toller Erfolg der Mannschaft um Trainer Horst Bockmann. In den folgenden Jahren war bei den Heimspielen der Ersten richtig was los. Ich, als Spieler unserer C-Jugendmannschaft, erinnere mich gut daran, dass die vielen Zuschauer dicht gedrängt rund um den Sportplatz standen. Die Spieler der 1. Herren waren für uns Nachwuchskicker richtige Stars und so wollten wir auch mal werden. Schwierig war es aber nun für die Mannschaft das hohe Leistungsniveau zu halten. Leider verlor die Elf nach und nach aus den verschiedensten Gründen einige Leistungsträger. Nach drei Jahren in der höchsten Liga begann dann der Abstieg, der 1968 in der Kreisklasse endete. Obwohl 1966 mit der starken A Jugend, die Kreisvizemeisterschaft errungen wurde, guter Nachwuchs also vorhanden war, konnte der Abwärtstrend nicht aufgehalten werden. Trainer Bockmann stand auch nicht mehr zur Verfügung und so wurde zunächst Trainer John und danach Trainer Klose verpflichtet. Beide hatten aber wenig Erfolg. Eine bittere Zeit für eingefleischte Kometen und besonders für den neuen Vorsitzenden Friedrich „Fidi“ Flathmann, der diese Talsohle gleich durchleben musste. Aber auch Durststrecken werden überwunden. Rauf und runter liegen im Fußball eben nah beieinander. So konnte in der Saison 1969/70 der freie Fall gebremst werden und die 1. Mannschaft wurde unter Trainer Alwin Mehrstens Kreismeister und stieg wieder in die Bezirksklasse auf. Keiner hatte damit gerechnet, zumal wir Minimalisten (ich gehörte auch dazu) waren und immer nur sehr knapp als Sieger vom Platz gingen. Wie heißt eine Fußballweisheit: „Spiele werden durch den Sturm gewonnen, Meisterschaften durch die Abwehr“. Das traf hier voll zu. Leider gab Trainer Mehrstens nur ein einjähriges Gastspiel in Pennigbüttel. 1971 bestand der Verein 50 Jahre. Dieses Jubiläum wurde vom 5. bis 20. Juni mit vielen Aktionen gefeiert. Neben einem Jubiläumssball, mit Vorführungen der Turnabteilung, Fußballturnieren der Fußballherren und -jugend, an denen auch holländische Gäste aus Wassenaar teilnahmen, und Aufmärsche auf dem Sportplatz, - wurde dieser Anlass gebührend gefeiert. Viele Ehrungen verdienter Mitglieder fanden ebenfalls statt. Im nächsten Jahr feiern wir den Hundertsten, also war hier, aus heutiger Sicht, Halbzeit unseres Vereinsbestehens. Zurück zum Fußball: In der Bezirksklasse übernahm dann mit Uwe Hüttmann ein neuer Trainer die Mannschaft. Wir schlugen uns mit einem Minikader mehr recht als schlecht durch die Saison. In der 2. Saison unter Uwe war aber dann wieder einmal der Abstieg nicht abzuwenden. Die personelle Situation war so angespannt, dass wir immer wieder Spieler aus der 2. Mannschaft bzw. aus der A Jugend einsetzen mussten, damit wir überhaupt noch antreten konnten. Das kurioseste Spiel und gleichzeitig das letzte Erfolgserlebnis in dieser Saison, fand am letzten Spieltag statt. Bereits als feststehender Absteiger mussten wir gegen den feststehenden Meister Wahnebergen antreten. Wir überreichten dem Meister vor dem Spiel artig einen Blumenstrauß zur Meisterschaft und schlugen die Wahneberger anschließend mit 4:1. Leider kam der Sieg zu spät. Und wieder ging es auf Kreisebene weiter. Kameradschaft und Neuaufbau war erstes Ziel, um dann zu sehen, was fußballerisch möglich

ist. Die Devise hieß zusammenrücken. Dazu trug dann auch ein kleines Clubheim bei. Eine gebrauchte Büroimmobilie konnte günstig erworben werden und wurde vor dem 1. Sportplatz errichtet. Dieses kleine Heim war ein richtiger Mittelpunkt und es zeigte sich bald, dass das Verständnis und harmonische Miteinander auch unter den einzelnen Mannschaften sich stark verbesserte und alle zusammen nun eine starke Einheit bildeten. Der Vorteil war auch, dass man sich nicht mehr in der Vereinsgaststätte Heilshorn die Räumlichkeiten mit den anderen Gästen teilen musste. Die Fußballer waren unter sich und waren unabhängiger. Diese Erkenntnis trug sicherlich auch dazu bei, dass einige Jahre später das heutige Vereinsheim gebaut wurde. Hatte auch der Abstieg wieder zur Folge eine neue Mannschaft aufzubauen, ging es aber zunächst um den Klassenerhalt. 1973 konnte Herbert Stelljes, ein erfahrener Spieler der einst großen Mannschaft, als Spielertrainer verpflichtet werden. 1975 verpassten die Lilaweißen ganz knapp den Aufstieg. Punktgleich mit dem TV Falkenberg verlor man das Entscheidungsspiel vor 1200 Zuschauern in Hüttenbusch. Aber ein Jahr später führte er die junge Mannschaft, als Meister der 1. Kreisklasse Osterholz wieder in die Bezirksklasse. Hier gehörten die Lilahemden aus Pennigbüttel in den nächsten Jahren zu den Spitzenmannschaften. Einmalig ist, dass keine weitere Mannschaft auf Kreis- und Bezirksebene lila-weiß gekleidet ist. „Lilaweiß ist eben Komet Pennigbüttel“, das prägt sich ein. Obwohl schon Jahre Tischtennis in unserem Verein gespielt wurde, wurde erst 1975 offiziell die Tischtennispartei gegründet. Gespielt wurde in der kleinen Sporthalle an der Reithalle. Nun nahm man auch am Spielbetrieb im Landkreis teil und das mit gutem Erfolg. Im Jahre 1978 folgte dann die Gründung der Tennisspartei. Gespielt wurde hinter der Pennigbütteler Grundschule. Dort wurden zwei Plätze angelegt, die aber mit dem Bau der Schulsporthalle wieder weichen mussten. Dazu an anderer Stelle mehr. Nun bot der Verein ein breites Angebot mit Fußball, Turnen, Tischtennis und Tennis für die Mitglieder und für die Bevölkerung in Pennigbüttel und umzu an. Der Verein hatte einen enormen Zulauf und gehörte inzwischen mit ca. 800 Mitgliedern zu den großen Vereinen. Fortsetzung folgt.

Heinz Wellbrock



Cafe zum Brinkhof
Idyllisch und ruhig im Teufelsmoor
Unsere Torten sind mehrfach ausgezeichnet

Bäuerlich
Ländlich
Naturnah

MELKHUS

Cafe zum Brinkhof
Fam. Wellbrock
Teufelsmoor 4
27711 OHZ
04796 / 951095
www.Cafe-zum-Brinkhof.de
Mi - So. 13.00 - 18.00 Uhr

Ab Januar 2020 jedes erste Wochenende Freitag, Samstag und Sonntag geöffnet.
Größere Gruppen nach Anmeldung sind jederzeit möglich.

KOMETEN-Geschichte



1. Meistermannschaft 1962-63 Bezirksliga

Stehend - v.l.n.r.: Betreuer Josef Karl (†), Herbert Stelljes, Herbert Wohltmann, Trainer Horst Bockmann, Harry Buttgerit, Albert Ficken (†), Heinrich Brünjes (†), Betreuer Herbert Ahlers (†),
Mittlere Reihe: Alfred Strömer (†), Friedel Tienken, Gerhard Bartsch
Vorn: Heinz Stelljes, Hans-Hermann Flathmann (†), Günter Bösch



STAFFEL - SIEGER - A-Jugend 1964-65 - Gr. 2.

Hinterer Reihe - v.l.n.r.: Trainer Harry Buttgerit, Friedhelm Meyer, Herbert Müller, Heinz Wendelken, Herbert Hasenbein (†), Hannes Windhorst
Mittlere Reihe: Jürgen Wätjen (†), Karl Heinz Wrieden, Georg Ahlers (†)
Vordere Reihe: Horst Ahrensfield, Günter Tietjen, Jan-Klaus Kattenhorn (†)

Paten gesucht



Die neuen Blumenkästen

Neu auf unserem Dorfplatz sind auch die schönen bepflanzten Blumenkästen, die die Parkplätze vom Dorfplatz abgrenzen. Mit einem Hubwagen können die Kästen versetzt werden, um die Parkflächen je nach Veranstaltung entsprechend anzupassen. Für diese zehn Blumenkästen werden zehn Paten gesucht, die sich um die Pflege der Pflanzen kümmern. Die Paten dürfen „ihren“ Blumenkasten gern saisonal bepflanzen und nach ihrem Geschmack schmücken und dekorieren. Die Patenschaft dauert jeweils ein Jahr und beinhaltet auch den Gießdienst. (Wasser ist am Platz vorhanden.) Als Paten kommen nicht nur Einzelpersonen, sondern auch Familien, Nachbarschaften, Freundeskreise, Vereine und Sparten in Frage.

Wer Interesse an einer Pflegepatenschaft der Blumenkästen für das Jahr 2021 hat, meldet sich bitte dafür im Blumen-Rathaus, Unter den Linden 4 in Pennigbüttel, Tel. 04791 – 59374 oder per Mail: heidi.wehmann@web.de.

Martina de Wolff

Sanitär- & Heizungsinstallations-GmbH

Luisenstraße 2
27711 Osterholz-Scharmbeck www.stelljes-team.de
Telefon 0 47 91 - 98 90 90 info@stelljes-team.de



Marktplatz 8
27711 Osterholz-Scharmbeck
Tel.: 04791 - 502 66 81
www.reisestudioammarkt.de

Restaurant „Zum Stedener Hof“



J-D Bodenstab
Stedener Str. 3, 27729 Holste
Tel. & Fax 04748 651



Edisonstraße 16
27711 Osterholz-Scharmbeck
Telefon 047 91 - 50 15

www.brummerhop.de



**Malerei Gerbing
& Farben Meyer**
GmbH

Marie-Curie-Straße 1
27711 Osterholz-Scharmbeck
Telefon 04791 / 74 69

www.gerbing-meyer.de

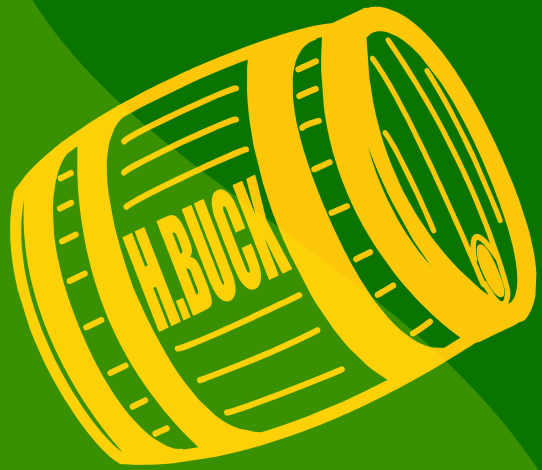
Virus legt Tischtennis lahm

Es ist wieder passiert: Zum zweiten Mal in diesem Jahr wurde der Tischtennisbetrieb unterbrochen. Der Tischtennisverband Niedersachsen (TTVN) hat den Spielbetrieb bis zum 31. Dezember 2020 unterbrochen. Punktspiele, Pokalspiele und Turniere sind davon betroffen. Mit diesem Schritt reagiert der Verband auf das Verbot von Amateur- und Freizeitsport im November, auf das sich Bund und Länder Ende Oktober geeinigt haben, um den steigenden Infektionszahlen in Bezug auf Corona Herr zu werden. TTVN-Präsident Heinz Böhne betont: "Nicht nur aufgrund der Entscheidung auf Bundesebene war die Unterbrechung des Spielbetriebes alternativlos, auch in unseren Vereinen haben wir in den letzten Tagen zunehmend große Unsicherheiten verspürt". Doch wie geht es nun mit der laufenden Saison weiter? Hier gibt es bisher noch keine Entscheidung. Es sei zu klären, ob der Spielbetrieb im kommenden Jahr in Form einer Einfachrunde weitergeführt wird – also nur die ausstehenden Spiele der Hinrunde ausgetragen werden – oder ob eine Verlängerung der Hinrunde oder gar der Saison erfolge, heißt es vom TTVN. Auch Fragen zur Wertung (Auf- und Abstieg) seien zu klären. Dr. Dieter Benen, Vizepräsident Wettkampfsport im TTVN, erklärt: "Wir werden uns die nötige Zeit nehmen und zunächst einmal den aktuellen Stand analysieren, um dann in unseren Gremien und in enger Abstimmung mit unseren Bezirks-, Kreis- und Regionsverbänden sowie dem

Deutschen Tischtennis-Bund eine Entscheidung herbeizuführen". Er rechnet damit, dass eine Entscheidung im Dezember bekannt gegeben wird: "Wir hoffen, dass wir bis dahin etwas mehr Klarheit haben, wie es mit dem Sportbetrieb im Jahr 2021 weitergehen könnte." Die Entscheidung des TTVN beeinflusst jedoch nicht den Trainingsbetrieb. Nach derzeitigem Stand (01.11.2020) kann dieser nämlich ab 1. Dezember wieder aufgenommen werden.

Mark Horsch

GETRÄNKEHANDEL Hartmut Buck



Moorweg 2
27711 OHZ-Sandhausen
Tel: 04791/57867 0176/62787636
Fax: 04791/7894
Mail: getraenkehandel-buck@gmx.de
www.getraenkehandel-buck.de

Praxis für Physiotherapie Andreas Korn



Hohenfelder Str. 12
27711 Osterholz-Scharmbeck
Tel.: 04791/14653
Fax: 04791/931380

Klaus Sewtz

BAUUNTERNEHMUNG GmbH

Osterholz-Scharmbeck
Lindenstraße 7

Telefon 0 47 91 / 79 77
www.sewtz-bau.de

Turnen zu Coronazeiten

Über das Eltern-Kind-Turnen und Kinderturnen. Corona? Was ist das? Auf einmal legt ein Virus die ganze Welt lahm. Alles steht Kopf. Niemand weiß, wie man mit so etwas umgeht. Plötzlich gab es Kontaktbeschränkungen, Maskenpflicht, keine Freizeitaktivitäten mehr. Vieles, was Spaß macht, wurde eingedämmt. Jetzt, fast ein ¾ Jahr später ein Rückblick auf diese besondere Zeit: Im März der erste Lockdown – drei Monate Pause – im Juli dann der lang ersehnte Start mit den Größeren auf dem Fußballplatz. Lange überlegten wir, wie man das Turnen unter den gegebenen Vorschriften draußen gestalten kann. Ein Plan wurde zeitnah entwickelt, so dass man wieder mit den Kindern turnen konnte. Und man sah, wie die Kinder das gebraucht hatten. Das Herumtollen und Toben über den Platz. Das Lachen, was jeder so vermisste, hallte endlich wieder durch die Halle. Es gab wieder einen Schritt in die Richtung Normalität. An das Eintragen in Anwesenheitslisten gewöhnte man sich schnell, musste man ja eh gerade überall, und auch die Hände sind immer schön sauber. Zu unserem Glück können wir auch die Sporthalle nach wenigen Wochen wieder nutzen. Sie wurde lange nicht so gut genutzt. Ganz zur Freude der Kinder - extra viele Aufbauten und ein Warten an den Stationen ist zu fast keiner Zeit notwendig. Wir wollten das Beste aus der Zeit machen, denn als schon das Fußball eingeschränkt wurde, war schnell klar, es wird auch für uns wieder zu Einschränkungen kommen. Im September dann auch endlich wieder Turnen mit den Kleinsten und ihren Eltern. Das extra hierfür entwickelte Hygienekonzept wird leider nicht lange zum Einsatz kommen. Daran wollte aber zu Anfang noch keiner denken. Wir bekamen im letzten Jahr viel Zuwachs, so mussten wir das Eltern-Kind-Turnen bereits vierteln. Das Einteilen der Gruppen sah in der WhatsApp Gruppe zwar

etwas chaotisch aus, ließ sich aber dann doch gut überblicken. Die bisherigen Turner stellten sich super auf die durch die Gruppenteilung veränderten Zeiten ein. Der November machte uns dann einen Strich durch die Rechnung. Der zweite Lockdown stand an und das Turnen war vorerst nicht erlaubt. Die Enttäuschung war groß, aber die neuen Regeln werden mit Fassung getragen. So ist es immer noch zu unserem Besten. Es bleibt zu hoffen, dass sich die Zahlen erholen und wir bald wieder mit dem Turnen starten können. So könnte uns dann zumindest der Weihnachtsmann besuchen und eine Kleinigkeit dalassen. Denn zu einer Weihnachtsfeier wie in den letzten Jahren wird es nicht kommen. Zurzeit ist das Eltern-Kind-Turnen, wie erwähnt, auf vier Einzelgruppen verteilt, so ist auch zu diesen Zeiten ein Neueinstieg nach Rücksprache jederzeit möglich. Das Turnen der Kleinsten findet seit neuestem immer montags statt. Die verschiedenen Gruppen finden sich im 14-tägigem Wechsel ab 14:30 Uhr in der Sporthalle der Grundschule Pennigbüttel ein. Auch das Kinderturnen der 4 bis 6-jährigen findet dort montags statt. Ab 16:30 Uhr trifft sich hier noch die ganze Gruppe unter bestmöglichen Abstandsregelungen. Das Tragen einer Maske ist zum aktuellen Zeitpunkt auch für die Eltern noch nicht verpflichtend und für die Kinder in dem Alter sowieso noch nicht gefordert. Wir freuen uns auf weiteren Zuwachs auch in diesen Zeiten. (04791/8072419 oder 0173/3846226)

Marvin Fazzone und Tina Niemeyer



otten Unser Team
BESTATTUNGEN



Das bewährte Team von Otten Bestattungen steht Ihnen in Trauerangelegenheiten jederzeit mit Engagement und Empathie zur Seite.

Tel.: 04791-5672 www.otten-bestattungen.de

Hammer

...weil ich schöner wohnen will!

Siemensstraße 9
27711 Osterholz-Scharmbeck[®]
Telefon: 04791-5400

Teppichböden • Teppiche • Parkett • Kork • Laminat • Farben • Tapeten
Badausstattung • Gardinen • Sonnenschutz
Bettwaren • Matratzen

[®] Niederlassung der HAMMER Fachmärkte für Heim-Ausstattung GmbH & Co. KG Nord, Oehrstraße 1, 32457 Porta Westfalica

Innenarbeiten **Außenarbeiten** **Bodenbeläge**



Malermeister
Fr. - K. Flathmann
Inh. Mario Murken



☎ 04791/ 3817
www.malerbetrieb-flathmann.de

Autotechnik[®] Birk

Kundendienst · Reparatur aller Marken

- ▶ Inspektionsservice aller Marken
- ▶ HU/AU durch TÜV Nord
- ▶ Reifen & Montageservice
- ▶ Glas Service
- ▶ Unfall-Reparaturen

Hauptstrasse 21 · 27711 Osterholz-Scharmbeck · Tel. 04791 - 65 55

autotechnik.birk@yahoo.de

Tischlerei Torsten Hartwich



Türen
Fenster
Rollläden
Markisen
Innentüren
Wintergärten

Besuchen Sie unseren **Ausstellungsraum**

☎ 04791 / 822 47
☎ 04791 / 899 783
FAX

Marie-Curie Str. 1a · 27711 Osterholz-Scharmbeck

BEHRENS

...backen ist **ÄHRENSACHE**

... deshalb backen wir mit traditioneller Handwerkskunst, nach alten Familienrezepten und besten Zutaten.

Yvonne & Timo Behrens



★★★★★
Fünf Sterne Bäckerei
04791-57678



WerdeFan!
fb.com/baekerei.behrens



Einfach aufsteigen
und durchstarten.

HONDA
The Power of Dreams

Honda A2 Modelle.
Eröffnen ungeahnte Möglichkeiten.



Wellbrock & Co.

Vertragshändler

28865 Lilienthal • Tel. 0 42 98 - 46 55 90
Beim Neuen Damm 20 (Gewerbegebiet Moorhausen)
E-Mail: info@wellbrock.com • www.wellbrock.com

Melchers Hütte



Melchers-Hütte
Fam. Teichmeier

Melchers-Hütte 1
27711 Osterholz-Scharmbeck

Tel. 04791 - 2513
info@teichmeier.de

Meisterbetrieb



KOPP
DACHTECHNIK GMBH

- Dachbaustoffe
- Dachklempnerei
- Isolierungen
- Abdichtungen
- Gerüstbau
- Asbest-Entsorgungen
- Photovoltaik

Kopp Dachtechnik GmbH · Bremer Str. 35 · 27729 Hambergen
Tel. 04793 / **8190** · Fax 8240 · www.kopp-dachtechnik.de

HELCK • ALLWARDT • LIENING

RECHTSANWÄLTE, FACHANWÄLTE, NOTAR

Jürgen Allwardt
Dr. Wolfgang Liening
Carsten Koglin

Bahnhofstraße 59
27711 Osterholz-Scharmbeck

Telefon 04791-92 24-0
Telefax 04791-92 24-20

www.rechtsanwaelte-ohz.de

**elektro
olaf müller**

GmbH & Co. KG
Meisterbetrieb

*...wir sorgen für
optimale Sicherheit!*

Unter den Linden 21 • 27711 Osterholz-Scharmbeck/Pennigbüttel
Tel. 04791/899360 • Mobil 01 51/12 00 44 61 • Fax 04791/54 83



Heizung • Sanitär • alternative Energie



Timo Grotheer - Lange Reihe 28 / OHZ

Tel. 04791 50 20 978
www.grotheer-heizung.de

KOLSTER Ihre Experten für Garten-, Werkzeug- und Sicherheitstechnik



Fachmann für

- Gartengeräte
- Motorgeräte
- Mietgeräte
- Robotermäher

„Stolz,

weil ich die Antworten
auf Ihre Fragen kenne!“

Alexander Sohr, Verkauf bei Kolster

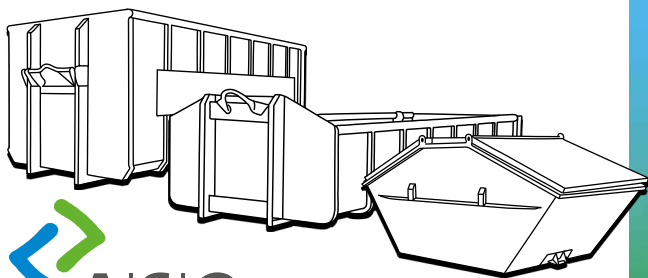


Bremer Straße 43 a
27711 Osterholz-Scharmbeck

Tel.: 04791 92 15-0
Fax: 04791 92 15-92

info@kolster-osterholz.de
www.kolster-osterholz.de

Abfallentsorgung im Landkreis Osterholz
Ihr Containerdienst



Telefon 04791/96 44-200
www.aso-ohz.de

Blome

Industrie-
Elektronik
Elektro-
Installationen



ELEKTRO-FACHBETRIEB

zertifiziertes
E-Check Service

Tel: 04791/80752-00 · Fax: 04791/80752-29
www.blomeelektrik.de · info@blomeelektrik.de

Fachbetrieb für Erneuerbare Energie - Automatisierung

J. Blome Elektrik GmbH
Rudolf-Diesel-Straße 15
27711 Osterholz-Scharmbeck

- Solarstrom
- Solarwärme
- Wärmepumpen
- Lichttechnik
- Kundendienst



Horst Kammeier
Am Großen Geeren 23
27721 Ritterhude

Telefon: 0 42 92 / 81 82 89
Fax: 0 42 92 / 81 82 90
Mobil: 01 75 / 2 02 73 50

info(at)horst-kammeier.de

KAMMEIER
MULTISERVICE

H3
Entwicklungs- und
Vermarktungsgesellschaft mbH



Gut beraten!

- Planung
- Installation
- Fernwartung
- Service



Photovoltaik vom Experten.

Wirtschaftliche Solarenergie für Ihr Zuhause. Für Neubausmaßnahmen oder im Bestand. Unsere Ingenieure zeigen Ihnen zukunftsichere Lösungen auf.



AUKOS – die Profis für Photovoltaik und Automatisierung



aukos

www.aukos.de

AUKOS GmbH • Siemensstr. 8 Tel. 04791 / 96 46 - 0
27711 Osterholz-Scharmbeck

JETZT zur
AOK
wechseln!



Warum zur AOK wechseln?

Starke Leistungen zum günstigen Preis!

Nur zwei von vielen Gründen, warum sich der Wechsel zur AOK auch für Sie lohnt.

www.aok-niedersachsen-zahlt.de



C. P. Meyerdierks



Ch. Meyerdierks

Wir schreiben Service groß

Kommen Sie bei uns vorbei



U. Flömer



M. Böken



M. Viohl

VGH Vertretung Claas P. Meyerdierks e. K.
Findorffstr. 41
27726 Worpswede
Tel. 04792 3073 Fax 04792 2200
www.vgh.de/claaspeter.meyerdierks
meyerdierks@vgh.de

fair versichert
VGH

Finanzgruppe

Wir gratulieren zu Euren besonderen Geburtstagen

Brigitte Weingarten	17.01.2021	100 Jahre
Waltraut Beyrich	29.02.2021	85 Jahre
Heinz Wätjen (EK)	24.03.2021	77 Jahre
EM = Ehrenmitglied	EK = EWIG Komet	

Wir werden zukünftig im Kometen-Kurier nur den (Ehren-)Mitgliedern gratulieren können, die schriftlich der Veröffentlichung ihrer Daten zugestimmt haben. Wer hierfür seine Einwilligung nach der EU-Datenschutzgrundverordnung erteilen möchte, wendet sich bitte an den Vorstand (www.info@sv-komet.de oder Tel. 0178 / 1657575).

Termine:

Momentan sind keine Termine Planbar.

Die nächste Ausgabe wird leider wegen des fehlenden Sportbetriebs ausfallen!

Impressum:

Herausgeber:
SV „KOMET“ Pennigbüttel
info@sv-komet.de

Verantwortlich für den Inhalt:
Jens Bertermann

Redaktion: Jens Bertermann,
Almut Wagener, Martina de Wolff
Erscheinungsweise vierteljährlich
Auflage 1500 Stück

Gesamtherstellung:
WERBUNG-OHZ

Geschäftsstelle:
Im Hof 3, 27711 OHZ
Öffnungszeiten:
Mo. 19.30 - 20.30 Uhr
Di. 10.00 - 11.00 Uhr



Autotechnik
Kane

AUTOTECHNIK KANE
MEISTERBETRIEB

04791 931 57 21
info@autotechnik-kane.de
Siemensstraße 5, 27711 OHZ

Motordiagnose • Wartung • Klimageservice • Reifen • Bremsen • Auspuff • Autoankauf

MEHR NEUES ZWISCHENDURCH

Monatlich:
Gewinnspiel,
Rabatt auf besondere
Erlebnisse u.v.m.

Unser kostenloser Newsletter informiert Sie monatlich über aktuelle Stadtwerke-Neuigkeiten. Sie erhalten unter anderem attraktive Rabatte für besondere Erlebnisse in der Region und Energiespar-Tipps. Nehmen Sie an besonderen Gewinnspielen teil. Abonnieren Sie den Newsletter unter: www.osterholzer-stadtwerke.de und seien Sie immer einen Schritt voraus.



Osterholzer Stadtwerke



www.spk-row-ohz.de

Vertrauen ist einfach.

Wenn man einen Finanzpartner an seiner Seite hat,
der die Region und seine Kunden kennt.

Sprechen Sie mit uns. Wir sind für Sie da!

Ihr Kontakt

Geschäftsstelle Pennigbüttel
Unter den Linden 7
27711 Osterholz-Scharmbeck
Telefon 04791 15-0
Telefax 04791 15-368
Mail service@spk-row-ohz.de

 Sparkasse
Rotenburg Osterholz